

## 9376/J XXIV. GP

Eingelangt am 30.09.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

## ANFRAGE

des Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz  
und weiterer Abgeordneter

an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur  
betreffend Inserat "Stufenplan für Neue Mittelschule", "Heute" vom 29.  
September 2011

In der Tageszeitung "Heute" vom 29. September 2011 findet sich eine  
ganzseitige Werbung des BMUKK unter dem Titel "Stufenplan für Neue  
Mittelschule".

**NEUE MITTELSCHULE – AUSBAUPLAN**

Stand 2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16
+55	+45	+40	+27	+54
+15	+15	+15	+15	+45
+51	+5*	51	57	+36
+20	+15	+10	+5	+25
+8	+5	+9	+2	+20
				+1*
				+3
				+1*
				+54
				+50
				+50
				+30
				+45
				+36
				+25
				+20
				+3
				+1*
				+56
				+58
				+5
				+5

**Bildungsministerin Claudia Schmied:**

## Stufenplan für Neue Mittelschule

Die Standorte der Neuen Mittelschule werden österreichweit ausgebaut. In enger Abstimmung mit dem Regierungspartner und den Landeslehrern wurde der Stufenplan für den Vollausbau der Neuen Mittelschule entwickelt. Bis 2015 sollen alle Hauptschulstandorte umgestellt werden, im Endausbau sollen 236.000 SchülerInnen im Alter zwischen 10 und 14 Jahren an der Neuen Mittelschule unterrichtet werden.

Bildungsministerin Dr. Claudia Schmied erklärt zum Ergebnis der Beratungen: „Wir wollen bis zum Schuljahr 2015/16 an allen bisherigen Hauptschulstandorten den Umstieg auf die Neue Mittelschule vollziehen und können dabei die Wünsche und Bedürfnisse der Länder berücksichtigen. Alle AHS-Unterstützen sind eingeladen, an diesem Erfolgsmoment teilzunehmen.“

Das Ziel ist eine grundsätzliche pädagogische und organisatorische Neugestaltung des gemeinsamen Lernens der 10- bis 14-Jährigen. Die Neue Mittelschule ist eine Leistungsschule. Leistung und Förderung sind die zwei wesentlichen Säulen.

**Förderung heißt:** Jedes Kind erhält genügend Zeit und Unterstützung, um Lerninhalte im eigenen Lerntempo erfassen zu können. Dank des vermehrten Angebots an pädagogischer Betreuung auch am Nachmittag wird zusätzliche, kostenintensive Nachhilfe stark eingeschränkt.

**Leistung heißt:** Jedes Kind wird in seinen Begabungen und Talenten bestmöglich und individuell gefördert. Hochbegabungen werden so frühzeitig erkannt und Spitzleistungen ermöglicht. Durch die spätere Entscheidung über die weitere Schullaufbahn haben SchülerInnen in der Neuen Mittelschule genügend Zeit, ihre Interessen und Begabungen zu entdecken und zu entwickeln. Am Ende der Sekundarstufe I, also im Alter von 14 Jahren, werden klare Bereichsbegabungen für den Übertritt in weiterführende Schularten erteilt.

Alle Infos finden Sie unter: [www.neuemittelschule.at](http://www.neuemittelschule.at)

Die NMS fördert die unterschiedlichen Begabungen und Interessen der SchülerInnen.

WERBUNG

("Heute", 29. September 2011, S. 18)

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur die folgende

### **Anfrage**

Auf welche Höhe beliefen sich die Kosten für diese Einschaltung des BMUKK?